

## **Vollversammlung am 02. Juli 2016**

Beschluss der Vollversammlung

### **Keine Abschiebung von Geflüchteten, insbesondere von Freiwilligendienstleistenden!**

---

Der Landesjugendring Brandenburg verurteilt die Abschiebung von Menschen aus der Bundesrepublik, insbesondere im Falle von Kindern, denen ein besonderer Schutz zusteht. Dabei kritisiert er in besonderer Weise die Abschiebung von Geflüchteten, die einen Bundesfreiwilligendienst für Menschen mit Fluchterfahrung leisten. Ein solches staatliches Handeln konterkariert auf perfide Weise den eigentlichen Sinn eines solchen Dienstes. Der Landesjugendring bekräftigt ausdrücklich seine Forderung nach einem Bleiberecht für alle Geflüchteten und deren Familien.

Die Vollversammlung beauftragt den Vorstand, sich politisch für eine Aussetzung von Abschiebungen Geflüchteter, insbesondere in bundesgesetzlich geregelten Freiwilligendiensten, einzusetzen und dies öffentlich zu kommunizieren.

Falkensee, den 02.07.2016